



Advent-Tour ins Voralpenland

Mit dem WoMo in eine Winterlandschaft und das in der Vorweihnachtszeit, ein Gedanke der uns reizte ...

Unsere Wahl fiel auf den Chiemgau, mit dem legendären Christkindelmarkt auf der Chiemsee-Fraueninsel und den Märkten in Prien, Rosenheim, so wie in Salzburg und München.

In Bernau a. Chiemsee gibt es einen neuen WoMo Stellplatz. Bis zum Bahnhof mit stündlichen Verbindung über Prien, Rosenheim nach München und in die andere Richtung bis Salzburg sind es 500m ... ideal.

01. Tag 28.11. Do. Fahrt über München nach Bernau a. Chiemsee

330km

Ohne Stau und bei vorwiegend trockener Witterung erreichten wir gegen 15 Uhr den SP in Bernau am Chiemsee "Wohnmobilpark am Tenniszentrum" N 47°48'34" O 12°22'56"

Ein Stellplatz für 10 Mobile mit schön angelegten Stellflächen um ein Biotop beim Tenniszentrum. Untergrund fein geschottert mit gepflasterten Wegen, nachts beleuchtet. Restaurant am Platz, ins Ortszentrum und zum Bahnhof sind es ca. 500 m. Ganzjährig nutzbar, 12 Euro pro Nacht und Mobil inklusive Dusche und WC im Tenniszentrum sowie Ver- und Entsorgung. Strom: 50 Cent/kWh, Kurtaxe 1€ / Person. Reservierung möglich. Der Platzwart ist sehr hilfsbereit und versorgt seine Gäste mit Info Material.



Am Spätnachmittag bummelten wir durch Bernau, am Bahnhof informierten wir uns über die Abfahrtszeiten, danach gönnten wir uns noch ein "Bayrisches Nationalgetränk" im Tennisüberl ;-)

02. Tag 29.11. Fr. Chiemsee-Fraueninsel

Auch in diesem Jahr luden wieder über 80 Aussteller auf die Fraueninsel im Chiemsee zu einem der traumhaftesten Christkindmärkte Bayerns ein. Der Markt verwandelt die Insel am 1.& 2. Advent Wochenenden in eine märchenhafte Weihnachtskulisse. www.christkindmarkt-fraueninsel.de



Um 10:02 Uhr fahren wir mit dem Regio nach Prien Bhf. Der Zug braucht ca. 5 min., das Rückfahrticket kostet 3€ / Person. Die historische Chiemseebahn zum 1,8 km entfernten Schiffsanleger nach Stock ist leider nicht in Betrieb, alternativ ist eine Pferdekutsche im Einsatz. Wir entschieden uns für einen Fußmarsch nach Stock. Das Rundfahrt-Ticket zur Insel kostete 8,30€ / Person und alle 30min. legte ein Schiff in Richtung Fraueninsel ab. Offiziell startet der Christkindelmarkt um 14 Uhr aber die meisten „Buden“ hatten um 12:30 Uhr auch schon geöffnet ... das Wetter war optimal, trocken und ein bisschen Schnee, ab und zu blinzelte sogar die Sonne bei +6 Grad über den Markt.



Auf dem Rückweg besuchten wir noch den kleinen aber feinen Christkindelmarkt in Prien. Gegen 17:30 Uhr waren wir zurück am WoMo bzw. im „Stüberl“ und gönnten uns noch ein "Nationalgetränk"



Tipp: Die Fraueninsel unbedingt am Eröffnungsfreitag ab 13 Uhr besuchen. Die Schiffe nach 15 Uhr waren randvoll mit Bustouristen und am Wochenende stept sowiso der Bär auf der Insel ;-)

03. Tag 30.11. Sa. Mit der Bahn nach Rosenheim zum Christkindelmarkt

In der Nacht hat es in höheren Lagen geschneit, in Bernau auf 520m regnete es. Heute steht der Christkindelmarkt in Rosenheim auf unserem Plan. Langsam riss die Wolkendecke auf und die Sonne lugte bei +6 Grad hervor. Wie gestern starteten wir mit der Bahn um 10:02 Uhr nach Rosenheim. Das Rückfahrticket kostete 11,40€ / Person, nach 25 min hatten wir unser Ziel erreicht. Der Markt am Max-Josef Platz hat mehr als 50 liebevoll dekorierte Buden mit Dachfiguren, die unterschiedliche Märchen darstellen. Wir bummelten gemütlich über den Markt und durch die Altstadt. Der Besuch in Rosenheim lohnte sich, eine schöne Altstadt und ein Weihnachtsmarkt der kulinarisch viele Bayrische „Schmankerln“ zu bieten hat.





Der Wetterbericht für die nächsten Tage: Wolkenlos und sonnig... perfekt!



04. Tag 01.12. So. Mit der Bahn nach Salzburg zum Christkindlmarkt

1. Advent ... strahlend blauer Himmel bei 2 Grad, Mensch was willst du mehr ...

Die 1. Gasflasche ist leer, sie hat 3,5 Tage bzw. 85h gehalten. Bei Außentemperaturen zwischen -3 und +6 Grad lief die Heizung auf Stufe 2 und 3 inkl. Boiler, der Kühlschrank lief ebenfalls im Gasbetrieb.

Unser Zug nach Salzburg fuhr um 10:50 Uhr, die Fahrzeit betrug etwas über 50 min. Wir nutzten das Bayern-Ticket für 28€.

Die Fahrt im Doppelstockwagen durch die zum Teil verschneite Voralpenlandschaft war schon alleine die Reise wert. Der Christkindlmarkt am Domplatz ist einer der schönsten Märkte die wir je besucht haben und über die Altstadt von Salzburg braucht man wohl keine Worte verlieren.



Gegen 16:30 Uhr waren zurück im Tennisstüberl bei heute "dunklem" Weißbier und einem "dunklem" Hellen

05. Tag 02.12. Mo. Mit der Bahn nach München zum Christkindlmarkt

Nach einer sternenklaren aber klirrend kalten Nacht beginnt der Tag wolkenlos und sonnig.

Heute steht die Landeshauptstadt auf unserem Programm.

Der Zug um 11:02 Uhr brachte uns in etwas über einer Stunde ins Zentrum von München. Wieder fuhren wir mit einem 28 € Bayern-Ticket.



Vom Hauptbahnhof gingen wir über den Stachus in Richtung Marienplatz. Unterwegs in der Neuhauser Str. besuchten wir den "Kripperlmarkt", danach stimmten wir uns mit Weißwurst, Brezel und einem "Hellen" auf den Budenzauber rund ums Rathaus ein ;-)

Der Christkindlmarkt am Marienplatz vor dem Rathaus hat uns sehr gut gefallen. Münchens gute Stube vor dem Rathaus bietet natürlich einen tollen Rahmen für diesen Markt.



Um 16:30Uhr waren wir wieder am WoMo ...



Bayrische Krippe im Tennisstüberl

06. Tag 03.12. Di. Heimfahrt

Nach einem späten aber ausgiebigen Frühstück fuhren wir bei trockenem Wetter in Richtung Stuttgart heim.

Auf dieser Tour testeten wir die "Wintertauglichkeit" von unserem WoMo über mehrere Tage mit Frost aus.
Fazit: Keine Probleme, die Heizung schaffte es mühelos eine kuschelige Atmosphäre zu erzeugen und 2x 11kg Gas reichten für 6 Tage.